



DACHL-Fundstücke. Ein Wettbewerb.

Online-Voting bis 28. Februar 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Wettbewerb DACHL-Fundstücke geht in die zweite Runde. Auf der Webseite des Wettbewerbs www.idvnetz.org/dachl werden die 16 prämierten Fundstücke mit den jeweiligen Didaktisierungen präsentiert.

Ab sofort können Deutschlehrende per Online-Voting die Fundstücke-Didaktisierung wählen, die sich ihrer Meinung nach am besten für den Einsatz im Unterricht eignet. Das Voting ist ganz einfach: Beim Anklicken des Fotos öffnet sich ein Fenster mit einem Formular mit drei Feldern: Name, Institution und Begründung.

DACHL-Fundstücke sind Objekte, die mit den amtlich deutschsprachigen Ländern, ihren Städten und Regionen, ihren Menschen und deren Alltag, ihren Sprachen und ihren Geschichten, ihrer Geschichte und Gegenwart in Verbindung stehen. Der Wettbewerb wurde initiiert von den politischen Vertretern der deutschsprachigen Länder und wird durchgeführt vom Internationalen Deutschlehrerinnen- und Deutschlehrerverband (IDV) unter Federführung des Goethe-Instituts.

Eine Jury hat im Frühjahr von allen Fundstücken, die von Deutschlehrkräften aus aller Welt eingereicht worden waren, 16 prämiert. Alle Fundstücke machen das breite Spektrum an innovativen Möglichkeiten kulturbezogenen und landeskundlichen Lehrens und Lernens im Deutschunterricht sichtbar und stellenein facettenreiches Bild der deutschsprachigen Länder dar.

Die Preisträgerinnen und Preisträger wurden im Sommer 2016 zu einem Workshop nach Berlin eingeladen. Auf dem Fortbildungsseminar haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Didaktisierungen zu ihren Fundstücken erarbeitet, oftmals ergänzt durch Foto-, Audio- und Videodateien. **Die drei Gewinnerinnen und Gewinner dieser Abstimmung werden zur Internationalen Tagung der Deutschlehrerinnen und Deutschlehrer 2017 nach Fribourg eingeladen.**

Wir möchten Sie herzlich bitten, diese Initiative zu unterstützen, indem Sie diese Information in Ihrem Netzwerk verbreiten und für das Online-Voting werben. Es wäre schön, wenn sich möglichst viele Deutschlehrerinnen und Deutschlehrer beteiligen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Marianne Hepp
Internationaler Deutschlehrerinnen- und
Deutschlehrerverband (IDV)
Präsidentin

Sebastian Vötter
Goethe-Institut
Bereich Sprache und Bildungspolitik
Bereichsleiter